

## TAXI? · von Telmo Esnal

Spanien 2007 35 mm 5 Min. OmeU Kurzspielfilm



Drehbuch: Telmo Esnal  
Kamera: Gaizka Bourgeaud  
Schnitt: Laurent Dufreche, Pite Piñas  
Musik: Javi P3z  
Sound: Pablo Bueno  
Produzenten: Asier Altuna  
Marian Fernández Pascal  
Produktion: Aupafilms  
Kontakt: KIMUAK  
Darsteller: Luis Tosar  
Arturo Valls, Marta Etura

Taxi! Reifen quietschen, und es steht neben einem. Nach der üblichen Frage nach dem Ziel beginnt das Spiel. Wer fragt, erhält eine Antwort und fragt erneut und erhält eine Antwort und ... nur nicht ablenken lassen von der Mutter am Mobiltelefon. Am Ende der Diskussion ist man am Ziel und muss zahlen. Fahrtende, oder?

The city taxi drivers have followed a course on kindness. If you do not make the grade, you will not arrive at your destination.

Telmo Esnal lernt bei seiner Arbeit als Regieassistent Asier Altuna kennen. Die beiden beschließen, gemeinsam einen Kurzfilm zu drehen. Nachdem sie zahllose Freunde um zahllose Gefallen gebeten haben, drehen sie TXOTX. Der Erfolg füttert ihr Ego und lässt sie erneut um Gefallen bitten – zur Realisierung von 40 EZETZ. Danach hat Esnal keine Lust mehr auf Gefallen und beschließt, bis zum Drehen eines Spielfilms um keine mehr zu bitten. Nachdem er 2005 mit Asier Altuna den Spielfilm AUPA ETXEBESTE! dreht und sieht, dass sich dadurch nichts bewegt, beschließt er, wieder um Gefallen zu bitten.

Filmografie (Auswahl): 1997 TXOTX (Co-Regie mit Asier Altuna), 1999 40 EZETZ (Co-Regie mit Asier Altuna), 2001 KORRIKA 2001, 2005 AUPA ETXEBESTE! (Co-Regie mit Asier Altuna), 2007 IGAURTUBEITI, ASEDIO; KOLDOBIKA JAUREGI, 2008 TAXI?

SPANIEN II – FIKTION & ANIMATION / VORFILM

fr 14 nov 19.30 uhr Caligari FilmBühne

sa 15 nov 17.30 uhr Alpha Kino

di 18 nov 22.15 uhr Caligari FilmBühne

do 20 nov 18.00 uhr Instituto Cervantes Frankfurt

## TEST · von Marta Aledo und Natalia Mateo

Spanien 2008 35 mm 12 Min. OmeU Kurzspielfilm



Drehbuch: Natalia Mateo  
Kamera: Juan Hernández  
Schnitt: Carlos Agulló  
Musik: Frob  
Sound: David Rodríguez  
Produzenten: Stefan Schmitz, María Zamora  
Produktion: Avalon Productions  
Kontakt: Madrid en Corto  
Darsteller: Sandra Ferrus  
Nadia de Santiago  
Ana Wagener, Pilar Castro

Vier Frauen erleben gerade den wichtigsten Moment in ihrem Leben. Gleich werden sie ihr Testergebnis kennen: schwanger oder nicht. Darauf haben einige schon lange gewartet, für andere wäre es ein Schock – daher haben sie Angst. Was aber alle wissen: Ein positiver Test würde ihr Leben grundlegend verändern.

Over ten minutes, we join four different women at a turning point in their lives. That in which they discover whether they are pregnant or not. While for some of them it's something they've been yearning for and for others a complete surprise, they all know it's going to change everything.

Marta Aledo studierte an der Universidad Complutense in Madrid Mediendesign. Danach arbeitete sie sehr erfolgreich als Schauspielerin – sowohl in vielen bekannten spanischen Fernsehserien als auch León de Aranoas Kinofilm von 2005, PRINCESSES (ex 19). TEST ist ihr Debüt als Regisseurin.

Natalia Mateo studierte darstellende Kunst an der Cristina Rota Drama School in Madrid. Auch sie spielte in vielen populären spanischen Fernsehserien und Kinofilmen mit. TEST ist ebenfalls ihr Debüt als Regisseurin.

Filmografie (gemeinsam): 2008 TEST

SPANIEN II – FIKTION & ANIMATION

di 18 nov 22.15 uhr Caligari FilmBühne

do 20 nov 18.00 uhr Instituto Cervantes Frankfurt

## TRAUMALOGY TRAUMALOGÍA · von Daniel Sánchez Arévalo

Spanien 2007 35 mm 22 Min. OmeU Kurzspielfilm



Drehbuch: Daniel Sánchez Arévalo  
Kamera: Juan Carlos Gómez  
Schnitt: Nacho Ruiz Capillas  
Musik: Pascal Gaigne  
Sound: Sounders Creación Sonora, Pecera Estudio  
Produzenten: Koldo Zuazua, Mónica Blas  
Produktion: Common Films, Koldo Zuazua  
Kontakt: KIMUAK  
Darsteller: Antonio De la Torre  
Natalia Mateo, Jorge Monje  
Raúl Arévalo, Javier Pereira

Während der Hochzeit von Antonio, dem ältesten von fünf Brüdern, erleidet sein Vater einen Herzinfarkt. Die Hochzeit wird unterbrochen, und die gesamte Familie begibt sich ins Krankenhaus. In einer langen Nacht des Wartens kommen die unter der Oberfläche schlummernden Traumata ans Licht.

At the wedding of Antonio, the eldest of a five-sibling family, his father has a heart attack. The wedding is interrupted and the whole family goes to the hospital, where all the hidden traumas appear during a tense night wait.

Daniel Sánchez Arévalo wurde 1970 in Madrid geboren und arbeitet seit 1993 als Drehbuchautor. 1993 erhielt er ein Fullbright-Stipendium und absolvierte einen Master-Studiengang an der New Yorker Columbia University. Dort begann er auch seine Laufbahn als Regisseur. Seine Kurzfilme erhielten zahlreiche Preise. Sein Kurzfilm EXPRES wurde für den Goya nominiert, und mit FÍSICA II erreichte er die Vorauswahl für die Academy Awards. Sein erster Spielfilm AZUL OSCURO CASI NEGRO erhielt drei Goyas und wurde auf zahlreichen internationalen Filmfestivals ausgezeichnet.

Filmografie (Auswahl): 2002 GOL, 2003 PROFILAXIS, 2003 EXPRES, 2004 FÍSICA II; LA CULPA DEL ALPINISTA, 2006 AZUL OSCURO CASI NEGRO, 2007 TRAUMALOGÍA

SPANIEN II – FIKTION & ANIMATION

di 18 nov 22.15 uhr Caligari FilmBühne

do 20 nov 18.00 uhr Instituto Cervantes Frankfurt